HTO-Unternehmensdatenbank

ID	146	RBK		HR	AZ III D
Unternehmen	Kraj AG Fabrik für Maschinen und landwirtschaftliche Maschinen				
Stadt	Kutno	Kreis	1302 - Kutno		
Miasto	Kutno	Reg.-Bez.	Hohensalza		
Straße	Warschauer Str. 5	Region	Wartheland		
Branche	D Eisenverarbeitung	Beschäftigte	300	gegründet	um 1890
Umsatz					
Kapital					
Gewinn/Verlust					

Produkt			
	landwirtschaftliche Maschinen	Gießereiprodukte	

Vor Verwertung verdeutsch | beschlagnahmt | aufgehoben

frühere Namen	Spółka Akcyjna Kraj, Fabryka Maszyn i Narzędzi Rolniczych, formerly Alfred Vaedtke	
Alteigentümer		Ausl. Eigentümer
Inhaber		
GF und BF		
Vorstand		
Treuhänder, komm. Verw., Verwalter	in 1941 und 1942	Johann Strauss, Kutno
	in 1941 und 1942	Friedrich Löwenberger, Kutno
Konzern		

Verkauf Notar: Kübel, Dr. Joseph, Unter den Linden 42, Berlin | Urkundenrolle: 64/1942

Verkaufstreuhänder					
Käufer	Landmaschinenfarbik und Eisengießerei Joh. Strauss & Co KG, Kutno				
RBK / HR		KP Ind. [RM]	446.235	KP (andere) [RM]	
Kauf-gegenstand	Bruttokaufpreis abzgl. Verbindlichkeiten; Bezahlung mit DUT-Verrechnungsschein				
Kaufdatum / Bezugsdatum	24.07.1942	von HTO genehmigt	01.08.1942	mit Wirkung ab	01.04.1942
Firma, neu					
Konzern					

"Kraj“ wurde um 1890 in Kutno gegründet. Das Unternehmen gehörte Alfred Vaedtke. Sein Großvater Wilhelm Haack besaß eine Maschinenfabrik in Leslau, für die Alfred als Handelsvertreter tätig war.
1891 beschäftigte die Fabrik fünf Arbeiter. 1917 waren es bereits 106 Personen.
1897 wurde eine Eisengießerei eröffnet.
Anfangs produzierte A. Vaedtkes Fabrik einfache landwirtschaftliche Geräte und Maschinen für den lokalen Markt. Nach der Umwandlung in eine Aktiengesellschaft wurde die Produktion komplexerer Maschinen wie Dreschmaschinen, Reithallen, Feldhäcksler und Werkzeugmaschinen aufgenommen.
1919 änderte sich der Name von „Fabryka Maszyn i Narzędzi Rolniczych Alfred Vaedtke“ in „Spółka Akcyjna Kraj, Fabryka Maszyn i Narzędzi Rolniczych, formerly Alfred Vaedtke“, nachdem Alfred Vaedtke sein Unternehmen verkauft hatte. 1921 starb er.
1931 begann die Produktion für das Militär. 1938 beschäftigte die Fabrik bis zu 300 Arbeiter.

Deutsche Besatzung

1942 wird Kraj von der Haupttreuhandstelle an Strauss & Co. verkauft.
Gesellschafter von Strauss & Co. waren die Umsiedler Johann Strauss, Friedrich Löwenberger, Dressler und Brubacher.

Nach Kriegsende 1945
Verstaatkichung. Bekannt unter dem Namen "Agromet-Kraj".
Bis heute ist von der ursprünglichen Infrastruktur aus dem 19. Jahrhundert nur noch ein Wohn- und Bürogebäude in der Wyszyńskiego-Straße erhalten, das aus der Zeit um 1895 stammt; Anstelle der Produktionshallen wurde ein Einkaufszentrum errichtet.

BArch R144/661 Auszug aus Kaufvertrag

Fundstellen: Staatsarchiv in Poznań 53/759/0/5.18/7129 bis /7132 (Schätzungsbericht 1941)

https://plock.ap.gov.pl/index.php/2022/09/30/wystawa-online/

https://kutno.net.pl/wydarzenia/historia-kutna-fabryka-kraj/D6p3I1APw0DT8U1Hf5J5